

# Kurzbeschreibung Elektroladesäule

---

Damit Sie bei unseren Elektrotanksäulen problemlos tanken können, benötigen Sie eine RFID – Ladekarte, die Sie bei den Stadtwerken Vilsbiburg gegen eine Kautionshöhe von 15,00 € erhalten.

## 1. Prüfen Ihres Fahrzeuges

Bevor Sie Ihr Elektroauto, Elektroroller oder Elektrofahrrad laden möchten, sollten Sie den einwandfreien Zustand Ihres Fahrzeuges sicherstellen.

## 2. Anmelden an der Ladesäule

Die Ladesäule befindet sich ständig im Bereitschaftsmodus. Halten Sie Ihre RFID - Karte an den Kartenleser um die Prüfung Ihrer Daten zu starten. Bei erfolgreicher Anmeldung erscheint am Display eine Begrüßung mit Ihrem Namen.

## 3. Ladesäule mit Fahrzeug verbinden.

Sie haben zwei Möglichkeiten zur Auswahl:

Mit Schukostecker: Die Steckdose mit dem Motorradsymbol durch leichtes drücken öffnen und mit Ihrem Fahrzeug verbinden.

Typ 2 Stecker: Ladekabel in die Steckdose mit dem Autosymbol kräftig einschieben, bis Sie eine deutliche Verriegelung hören.

Nach erfolgreicher Verbindung der Ladesäule zu Ihrem Fahrzeug, verriegelt automatisch die nicht benutzte Steckdose.

Sollten Sie nach der Registrierung 70 Sekunden verstreichen lassen, ohne Ihr Fahrzeug mit der Ladesäule verbunden zu haben, wechselt die Ladesäule automatisch in den Bereitschaftsmodus. Eine Neuansmeldung ist notwendig um Ihr Fahrzeug zu laden.

## 4. Laden Ihres Fahrzeuges

Während der Ladung sehen Sie am Display ein lachendes Gesicht mit der bereits geladenen Strommenge (kWh).

## 5. Beenden der Ladung

Mit Schukostecker: Ziehen Sie Ihr Ladekabel aus der Steckdose oder halten Sie Ihre RFID - Karte vor das Lesegerät. Im Display erscheint „Ladung beendet“.

Typ 2 Stecker: Betätigen Sie an Ihrem Fahrzeug die Taste zur Beendigung der Ladung oder halten Sie Ihre RFID - Karte vor das Lesegerät. Im Display erscheint „Ladung beendet“.

Nach dem Beenden der Ladung wechselt die Ladesäule automatisch wieder in den Bereitschaftsmodus und ist bereit für eine nächste Ladung.

## Kurzbeschreibung Elektroladesäule



(Foto: Stadtwerke Vilsbiburg)



(Foto: Stadtwerke Vilsbiburg)